

Grube 202 Marie

Schlagwörter: [Tagebau](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Bad Dürrenberg

Kreis(e): Saalekreis

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Grube 202 Marie - verfüllter Tagebau, Zustand heute; Blick NE
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Tagebau unmittelbar östlich des Ortes; 1854–1928; zuvor freies Feld „Der Fuchshügel“ durchzogen von der Straße nach Goddel; 1854 Wasserhaltungsdampfmaschine, vor 1888 - nach 1922 Nasspresse; 42 400 m², unregelmäßig langschmales O-W-orientiertes Restloch, am östlichen Rand bauliche Reste des Grubenbetriebes überwachsen erhalten; heute baumbestandener See (unzugänglicher Privatbesitz), Kormoranrastplatz.

Datierung:

- 1854 - 1928
- Bauphase(n):

Quellen/Literaturangaben:

- LASA F 38, XIX Nr. 202a-c
- Otfried Wagenbreth, Die Braunkohlenindustrie in Mitteldeutschland. Geologie, Geschichte, Sachzeugen. Markkleeberg 2011, S. 198.

Grube 202 Marie

Schlagwörter: Tagebau

Ort: Solestadt Bad Dürrenberg

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 15 16,82 N: 12° 04 13,07 O / 51,25467°N: 12,0703°O

Koordinate UTM: 33.295.570,59 m: 5.682.223,90 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.505.012,88 m: 5.679.978,44 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grube 202 Marie“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-43000012> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

